

Dialog mit Luigi Einaudi dank Künstlicher Intelligenz möglich

30.11.2023, 09:38 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Reply SE*

Presseagentur: *Reply*

Fondazione Einaudi, Fondazione Compagnia di San Paolo und Reply arbeiten zusammen, um das kulturelle Erbe von Luigi Einaudi allen zugänglich zu machen.

Die Fondazione Luigi Einaudi Onlus aus Turin, die Fondazione Compagnia di San Paolo und Reply präsentieren "Pensiero Liberale, Dialogo Attuale", ein Projekt, bei dem Künstliche Intelligenz (KI) eingesetzt wird, um das wirtschaftliche Gedankengut einer der bedeutendsten Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts durch einen persönlichen Dialog zugänglich zu machen.

Durch die Nutzung des Potenzials der generativen Künstlichen Intelligenz und der neuesten hyperrealistischen 3D-Technologien wurde ein Digital Human geschaffen, der nicht nur die Physiognomie von Luigi Einaudi besitzt, sondern vor allem die Fähigkeit, auf die Fragen seines Gegenübers in einer Weise zu antworten, die dem historischen Denken der Persönlichkeit entspricht und so geografische, physische und generationsbedingte Barrieren überwindet.

Die digitale Darstellung von Luigi Einaudi ist auf der Website der Einaudi-Stiftung verfügbar und lässt sich von jedem Gerät aus nutzen. Mit Hilfe der Tastatur oder der Stimme können Studenten, Fachleute oder Interessierte eine Konversation über relevante Themen des ökonomischen Denkens des ehemaligen Präsidenten der Italienischen Republik führen: Monopol, Wettbewerb, Geld- und Finanzpolitik, Markt, Bankwesen, Inflation sowie seine Biografie.

Gemeinsam mit der Einaudi-Stiftung arbeitete Reply nicht nur an der Definition des KI-Modells, sondern auch an der Erstellung des digitalen Menschen und der Benutzererfahrung: Machine Learning Reply adaptierte das generative Konversationsmodell speziell für die Denkweise von Luigi Einaudi, indem es das proprietäre Framework MLFRAME Reply für das Training der Algorithmen und die Validierung der Ergebnisse einsetzte; Infinity Reply hat den Digital Human zum Leben erweckt, indem Schlüsselemente des Aussehens der historischen Figur und typische Gesten mithilfe von 3D-Echtzeittechnologien nachgebildet wurden; Bitmama Reply hat die User Experience analysiert und eine Kommunikationskampagne entwickelt, die in den kommenden Monaten online und in Printmedien erscheint.

Die Kohärenz mit Luigi Einaudis ursprünglichen Ideen sicherzustellen, war ein wichtiger Aspekt des Projekts. Diese Aufgabe wurde mit Hilfe eines generativen KI-Modells gelöst, das speziell auf sein Gedankengut trainiert wurde. Die Einaudi-Stiftung hat mit der Unterstützung von Paolo Soddu, Dozent für Zeitgeschichte und Sekretär der nationalen Ausgabe der Schriften von Luigi Einaudi, eine Recherche zu repräsentativen Themen von Einaudi als Ökonom durchgeführt und die Texte für das generative KI-Modell ausgewählt: ein Korpus von derzeit 250.000 Wörtern, die aus den Originalbüchern und -sammlungen stammen und in digitaler Form verfügbar sind.

Die sorgfältige Arbeit beim Aufbau der Wissensbasis, beim Training des generativen KI-Modells und bei der qualitativen Validierung der Antworten, die nach der Reply Methodik durchgeführt wurde, ermöglicht nun eine realitätsnahe Konversation zwischen einem Gesprächspartner und der digitalen Repräsentation von Luigi Einaudi: Der Digital Human beantwortet Fragen zu Themen, die in der mündlichen und schriftlichen Produktion vorhanden sind, und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, Feedback zu den gegebenen Antworten zu generieren, wodurch die Interaktion bidirektional wird.

"Pensiero Liberale, Dialogo Attuale" ist Teil eines umfassenden Programms der Einaudi-Stiftung, die 2021 mit der Digitalisierung des historischen Archivs begonnen hat. Das Programm zielt darauf ab, das wertvolle historische und kulturelle Erbe, das in der Bibliothek enthalten ist, zu erschließen und dieses Wissen zukünftigen Generationen zugänglich zu machen. Die Stiftung ist sich der Tatsache bewusst, dass die Öffnung des Erbes und die Erweiterung der medialen Nutzungsformen dazu beiträgt, das geistige Erbe einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen.

"Was mir an Künstlicher Intelligenz auffällt, ist die Geschwindigkeit, mit der sie sich verbreitet, und die Tiefe der Debatte, die in letzter Zeit geführt wird. Heute ist KI in aller Munde und zieht die Aufmerksamkeit der Medien auf sich", kommentiert Domenico Siniscalco, Präsident der Stiftung Einaudi. "Mit der technologischen Unterstützung von Reply und der finanziellen Hilfe der Compagnia di San Paolo haben wir in der Stiftung im Frühjahr mit der Digitalisierung des Archivs und der Veröffentlichung der ersten Bände der Einaudi-Schriften für die nationale Ausgabe begonnen, die mit Unterstützung der Bank von Italien herausgegeben werden konnte. Die Idee war, ein unendlich großes Archiv von Schriften, Briefen und Notizen nutzbar zu machen. Es dauerte nur wenige Monate, bis das vorliegende Projekt aus einer Vielzahl von Ideen ausgewählt wurde. Das Projekt basiert auf der liberalen Idee von Luigi Einaudi. Seine Besonderheit besteht darin, dass es alle Schriften von Einaudi in der Stiftung und im Internet verwendet. Es handelt sich um eine radikale Innovation, die einen Produktivitäts- und Forschungssprung sowie eine Erweiterung der nutzbaren Quellen darstellt. Sie trägt dazu bei, die Person und das Denken des Präsidenten lebendig zu halten. In diesem Sinne bietet das Projekt nicht nur einen Blick in den Rückspiegel, sondern einen Blick in die Zukunft."

"Das Projekt 'Pensiero Liberale, Dialogo Attuale' bestätigt unseren Einsatz in einem strategischen Bereich, der die Entwicklung unseres Landes im Einklang mit der europäischen Agenda unterstützt. Ein Beispiel dafür ist das Programm Digitales Europa oder Next Generation EU, die beide eine nationale Umsetzung im strategischen Programm Künstliche Intelligenz 22-24 vorsehen. Dies ist eine große Entwicklungschance, die wir als Land nutzen müssen", ergänzt Francesco Profumo, Präsident der Fondazione Compagnia di San Paolo. "Angesichts der zahlreichen Herausforderungen, mit denen wir als Stiftung konfrontiert sind, bekräftigen wir unser Engagement, Antworten auf einige der sozialen, ökologischen, technologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen zu geben, mit denen philanthropische Stiftungen konfrontiert sind. Dieses Projekt verbindet das kulturelle Erbe von Luigi Einaudi - Ökonom, einer der Meister des liberalen Denkens und zweiter Präsident der Italienischen Republik - mit Künstlicher Intelligenz und verbindet kulturelles Erbe mit innovativer Technologie."

"Künstliche Intelligenz", so Tatiana Rizzante, CEO von Reply, "durchdringt alle Bereiche unserer Gesellschaft und eröffnet neue Möglichkeiten. Wissensmanagement ist einer der Bereiche, dem Reply besondere Aufmerksamkeit schenkt. Wissensmanagement mit Künstlicher Intelligenz bedeutet nicht nur, die Art und Weise zu verändern, wie auf Daten zugegriffen und Informationen extrahiert werden, sondern auch Entscheidungsprozesse und die Art und Weise, wie Menschen arbeiten, neu zu überdenken. Um diesen Wandel zu unterstützen, haben wir MLFRAME Reply entwickelt, ein Framework, das eine proprietäre Methodologie zur Datenbankanalyse mit Tools zur Erstellung konversationeller generativer Modelle für spezifische Wissensbereiche integriert. Dieses Framework stellt heute die intelligente Komponente des digitalen Menschen von Luigi Einaudi dar, dem unser Team für Echtzeit-3D-Technologien ein Gesicht und ein Bild gegeben hat, insbesondere durch die Kreation hyperrealistischer Digital Humans. Diese Synergie von Kompetenzen und Technologien ermöglicht es uns, den Zugang zu Wissen auf ein breiteres Publikum auszudehnen und eine überzeugende Verbindung zwischen Kultur und Menschen zu schaffen."

Besuchen Sie die Website der Einaudi-Stiftung , um mit Luigi Einaudi in Kontakt zu treten.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

Reply SE
Frau Sandra Dennhardt
Uhlandstraße 2
60314 Frankfurt
Deutschland

fon ...: 069 269 56 86 950
web ...: <http://www.reply.com/de/>
email : s.dennhardt@reply.com

Fondazione Luigi Einaudi onlus

Die Stiftung Luigi Einaudi ist eng mit dem Andenken an den Wirtschaftswissenschaftler und Staatspräsidenten verbunden. Sein intellektuelles Werk, die im Laufe der Jahre gesammelten Materialien - darunter die wertvolle Bibliothek und das persönliche Archiv - sowie die von ihm 1959 gewährten Stipendien bildeten die Grundlage für die Gründung der Stiftung. Ziel der Stiftung war es, die verschiedenen Aktivitäten miteinander zu verknüpfen: das kulturelle Erbe zu bewahren, die Forschung zu fördern und einen Ort für kulturelle Debatten auf nationaler und städtischer Ebene zu schaffen. Besonderes Augenmerk gilt der Erhaltung und Aufwertung des Archivs und des Buchbestandes, die im Laufe der Jahrzehnte dank der Schenkung von Luigi Einaudi angewachsen sind, sowie der Bereitstellung dieses Erbes für die Öffentlichkeit. Durch Ankäufe und Schenkungen umfasst die Bibliothek heute mehr als 270.000 Bände. Auch die Forschung wurde durch die Vergabe von mehr als 1.200 Stipendien an junge Wissenschaftler gefördert. Seit 2021 fokussiert sich die Bibliothek auf den Kompetenz- und Dienstleistungserwerb, um die digitale Transformation ihrer Bestände zu entwickeln und zu verbreiten.

Fondazione Compagnia di San Paolo

Seit 1563 setzen wir uns für das Gemeinwohl ein und stellen den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Das Wohlergehen jedes Einzelnen hängt vom Wohlergehen der Gemeinschaft ab und trägt zu diesem bei. Deshalb arbeiten wir in Bereichen, die den Einzelnen und die Gesellschaft betreffen: Wirtschaft, Soziales, Kultur und Umwelt. Wir glauben an Subsidiarität, an den Dialog als Methode und an eine Philanthropie, die Ideen und Projekte auf den Weg bringt. Menschliche Entwicklung und Nachhaltigkeit: Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen stellt eine große Herausforderung dar, indem sie die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung festlegt, zu der alle in einer gemeinsamen Anstrengung beitragen sollten. Wir haben diese Herausforderung angenommen und uns so organisiert, um noch effektiver zu arbeiten und uns auf lokaler, europäischer und internationaler Ebene koordinieren zu können. Wir erforschen, konzipieren, experimentieren, evaluieren und fördern die Verbreitung der Ansätze, indem wir uns mit Institutionen, Instrumenten und allen Teilen der Gesellschaft vernetzen. Unser Engagement ist auf drei Ziele ausgerichtet: Kultur, Menschen und die Welt. Wir haben für eine maximale Wirkung vierzehn Aufgaben definiert, von denen jede zur Erreichung eines der drei Ziele beiträgt. All dies wird durch unser Erbe ermöglicht, das wir für künftige Generationen bewahren und weiterentwickeln. Dies ist unsere Verpflichtung gegenüber dem Gemeinwohl und der Zukunft aller.

Reply [EXM, STAR: REY] ist spezialisiert auf die Konzeption und Implementierung von Lösungen, die auf neuen Kommunikationskanälen und digitalen Medien basieren. Mit einem Netzwerk hoch spezialisierter Unternehmen definiert und entwickelt Reply Geschäftsmodelle, die durch KI, Big Data, Cloud Computing, digitale Medien und dem Internet der Dinge ermöglicht werden. Reply bietet Beratung, Systemintegration und Digital Services für Unternehmen aus den Bereichen Telekommunikation und Medien, Industrie und Dienstleistungen, Banken und Versicherungen sowie öffentliche Verwaltung. www.reply.com

Pressekontakt:

Fondazione Luigi Einaudi onlus
Fabrizio Gorla
fabrizio.gorla@fondazioneeinaudi.it

Fondazione Compagnia di San Paolo
Francesca Corsico
francesca.corsico@compagniadisanpaolo.it
Tel. +39 333 3869911

Reply
Fabio Zappelli
f.zappelli@reply.com
Tel. +390117711594

Pressekontakt:

Reply
Frau Sandra Dennhardt
Uhlandstraße 2
60314 Frankfurt

fon ...: 069 269 56 86 950
web ...: <http://www.reply.com/de/>
email : s.dennhardt@reply.com

Portrait

Fondazione Luigi Einaudi onlus

Die Stiftung Luigi Einaudi ist eng mit dem Andenken an den Wirtschaftswissenschaftler und Staatspräsidenten verbunden. Sein intellektuelles Werk, die im Laufe der Jahre gesammelten Materialien - darunter die wertvolle Bibliothek und das persönliche Archiv - sowie die von ihm 1959 gewährten Stipendien bildeten die Grundlage für die Gründung der Stiftung. Ziel der Stiftung war es, die verschiedenen Aktivitäten miteinander zu verknüpfen: das kulturelle Erbe zu bewahren, die Forschung zu fördern und einen Ort für kulturelle Debatten auf nationaler und städtischer Ebene zu schaffen. Besonderes Augenmerk gilt der Erhaltung und Aufwertung des Archivs und des Buchbestandes, die im Laufe der Jahrzehnte dank der Schenkung von Luigi Einaudi angewachsen sind, sowie der Bereitstellung dieses Erbes für die Öffentlichkeit. Durch Ankäufe und Schenkungen umfasst die Bibliothek heute mehr als 270.000 Bände. Auch die Forschung wurde durch die Vergabe von mehr als 1.200 Stipendien an junge Wissenschaftler gefördert. Seit 2021 fokussiert sich die Bibliothek auf den Kompetenz- und Dienstleistungserwerb, um die digitale Transformation ihrer Bestände zu entwickeln und zu verbreiten.

Fondazione Compagnia di San Paolo

Seit 1563 setzen wir uns für das Gemeinwohl ein und stellen den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Das Wohlergehen jedes Einzelnen hängt vom Wohlergehen der Gemeinschaft ab und trägt zu diesem bei. Deshalb arbeiten wir in Bereichen, die den Einzelnen und die Gesellschaft betreffen: Wirtschaft, Soziales, Kultur und Umwelt. Wir glauben an Subsidiarität, an den Dialog als Methode und an eine Philanthropie, die Ideen und Projekte auf den Weg bringt. Menschliche Entwicklung und Nachhaltigkeit: Die Agenda 2030 der Vereinten Nationen stellt eine große Herausforderung dar, indem sie die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung festlegt, zu der alle in einer gemeinsamen Anstrengung beitragen sollten. Wir haben diese Herausforderung angenommen und uns so organisiert, um noch effektiver zu arbeiten und uns auf lokaler, europäischer und internationaler Ebene koordinieren zu können. Wir erforschen, konzipieren, experimentieren, evaluieren und fördern die Verbreitung der Ansätze, indem wir uns mit Institutionen, Instrumenten und allen Teilen der Gesellschaft vernetzen. Unser Engagement ist auf drei Ziele ausgerichtet: Kultur, Menschen und die Welt. Wir haben für eine maximale Wirkung vierzehn Aufgaben definiert, von denen jede zur Erreichung eines der drei Ziele beiträgt. All dies wird durch unser Erbe ermöglicht, das wir für künftige Generationen bewahren und weiterentwickeln. Dies ist unsere Verpflichtung gegenüber dem Gemeinwohl und der Zukunft aller.

Reply [EXM, STAR: REY] ist spezialisiert auf die Konzeption und Implementierung von Lösungen, die auf neuen Kommunikationskanälen und digitalen Medien basieren. Mit einem Netzwerk hoch spezialisierter Unternehmen definiert und entwickelt Reply Geschäftsmodelle, die durch KI, Big Data, Cloud Computing, digitale Medien und dem Internet der Dinge ermöglicht werden. Reply bietet Beratung, Systemintegration und Digital Services für Unternehmen aus den Bereichen Telekommunikation und Medien, Industrie und Dienstleistungen, Banken und Versicherungen sowie

öffentliche Verwaltung. www.reply.com

Pressekontakt:

Fondazione Luigi Einaudi onlus
Fabrizio Goria
fabrizio.goria@fondazioneeinaudi.it

Fondazione Compagnia di San Paolo
Francesca Corsico
francesca.corsico@compagniadisanpaolo.it
Tel. +39 333 3869911

Reply
Fabio Zappelli
f.zappelli@reply.com
Tel. +390117711594

Pressekontakt

Reply SEUmlandstraße 2
60314 Frankfurt

SandraDennhardt

069 269 56 86 950

s.dennhardt@reply.com

<http://www.reply.com/de/>

News-ID: 1254722 • Views: 692 (Stand: 04.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1254722/Dialog-mit-Luigi-Einaudi-dank-Kuenstlicher-Intelligenz-moeglich.html>